



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Astrid Damerow (CDU)

und

Antwort

der Landesregierung – Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie

Studie über die Muschelfischerei

Vorbemerkung der Fragestellerin:

Am 7. August 2013 wurde die Muschelsaison 2013 offiziell in Hörnum/Sylt eröffnet. Im Mittelpunkt stand in Anwesenheit von Vertretern aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Verwaltung und Wissenschaft die Vorstellung einer Studie über die Muschelfischerei durch Prof. Dr. Frederico Foders.

1. Liegt der Landesregierung die Studie über den wirtschaftlichen Nutzen der Muschelfischerei vor?
Falls nein, warum nicht?

Der Landesregierung liegt ein Entwurf der Studie mit dem Titel „Potentialanalyse Muschelfischerei in Schleswig-Holstein“ vor.

2. Von welchem Ministerium des Landes Schleswig-Holstein wurde diese Studie/ Gutachten in Auftrag gegeben und welche Gründe haben das entsprechende Ministerium dazu bewogen, eine Studie in Auftrag zu geben?

Das Gutachten wurde vom MWAVT in Auftrag gegeben. Mit dem Gutachten sollen wissenschaftlich belastbare Einschätzungen der wirtschaftlichen Potentiale und Perspektiven der Muschelerzeugung in Schleswig-Holstein erarbeitet werden.

3. Wie bewertet die Landesregierung die Ergebnisse dieser Studie?

Der Entwurf ist noch nicht abschließend vom Auftraggeber geprüft. Eine Bewertung kann erst nach Abschluss dieser Prüfung vorgenommen werden.

4. Wann wird diese Studie den Abgeordneten des Schleswig-Holsteinischen Landtages zur Verfügung gestellt?

Nach Prüfung des Entwurfs durch den Auftraggeber wird über eine Veröffentlichung entschieden.

Nach Prüfung und Bewertung der Studie wird sie den Abgeordneten zur Kenntnis gebracht.